

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 20 (1964)
Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuerscheinungen



Einführung in das Studium der evangelischen Theologie

Unter Mitarbeit von Rudolf Bohren, Manfred Linz, Robert Bach, Georg Eichholz, Jürgen Moltmann, Karl Gerhard Steck und Ernst Wolf herausgegeben von Rudolf Bohren. 184 Seiten. Kartoniert Fr. 10.80

Vorliegender Band umreißt nicht nur die vielfältigen Probleme gegenwärtiger Theologie, sondern treibt diese in manchen Punkten auch überraschend weiter. Hiermit ist ein Kompendium entstanden, das dem Leser eine Anweisung zum Studium der Theologie vermittelt und darüber hinaus zu einer Begegnung mit den Grundfragen gegenwärtiger Theologie verhilft.

Gerhard Rosenkranz

Religionswissenschaft und Theologie

Aufsätze zur Evangelischen Religionskunde
(Veröffentlichungen zu Mission und Ökumene) 364 Seiten.
Geheftet Fr. 23.10, Leinen Fr. 26.55

Dieser Band enthält eine Reihe von Aufsätzen, die in grundsätzlichen Erörterungen und Untersuchungen einzelner Phänomene den Fragen nachgehen, die sich angesichts der gewaltigen Umbrüche in der Welt des Ostens an die evangelische Missionswissenschaft und besonders an die ihr aufgetragene evangelische Religionskunde richten.

Martin Storch

Exegesen und Meditationen zu Karl Barths Kirchlicher Dogmatik

(Beiträge zur evangelischen Theologie, Band 36) 216 Seiten.
Kartoniert Fr. 16.95

Im lebendigen Gegenüber — gerade auch im Blick auf künftiges verantwortliches Reden und Handeln in der Gemeinde — wurde diese Untersuchung erprobt und entwickelt. Das Buch wendet sich an alle, die sich Rechenschaft über die Haltung der evangelischen Kirche, aber auch über ihre Verlegenheiten geben und ihre theologische Meinungsbildung näher verstehen möchten.

Ein Ruf nach vorwärts

(Theologische Existenz heute, Nr. 115). Eine Auslegung der Theologischen Erklärung von Barmen — 30 Jahre darnach. Herausgegeben von Manfred Karnetzki. 100 Seiten.
Geheftet Fr. 7.—

Die Barmer Theologische Erklärung (Mai 1934) hat sich wie kein anderes Manifest des Kirchenkampfes durchgesetzt und ist doch immer umstritten geblieben. Im Blick auf eine nun dreißig Jahre währende Auswirkung werden hier die sechs Thesen der Barmer Erklärung erneut ausgelegt, um der Gegenwart und Zukunft von Kirche und Theologie gerecht zu werden.

Chr. Kaiser Verlag München

Auslieferung für die Schweiz: EVZ-Verlag, Zürich.

Begegnung

Eine ökumenische Schriftenreihe

Herausgegeben von Dr. theol. Magnus Löhrer, OSB, Einsiedeln, und Dr. theol. Heinrich Ott, o. Professor der Universität Basel. Die Beiträge katholischer Verfasser erscheinen im Räber-Verlag, Luzern und Stuttgart, die Beiträge evangelischer Verfasser im Verlag Friedrich Reinhardt, Basel und Stuttgart.

Band 6 Walter Frei, Das Entstehen mehrstimmiger Musik und die Einheit des Glaubens

69 Seiten. Kartonierte Fr./DM 5.80 (Reinhardt)

Prof. Dr. Walter Frei, Extraordinarius für Kirchen- und Dogmengeschichte an der christkath. theol. Fakultät der Universität Bern, versucht mit der vorliegenden Studie Einblick zu geben in eine bisher kaum beachtete Frage. Er ist durch seine Tätigkeit als ausübender Musiker auf deren Tragweite aufmerksam geworden. In Zusammenarbeit mit seiner Gattin Silvia Frei hat er sich namentlich durch die stilgerechte Aufführung mittelalterlicher Musik in Konzerten, Radio, auf Schallplatten usw. im In- und Ausland einen Namen gemacht.

Der führende Anteil der mittelalterlichen Kirche an der Gestaltung dessen, was heute zusammenfassend Kultur genannt wird, ist zwar allgemein bekannt; doch dürfte der einzelne Aufweis der Beziehungen hinüber und herüber längst nicht in allen Bereichen deutlich genug vollzogen sein. Das Herausarbeiten der geschichtlichen Ursprünge solcher Begegnungen muß aber, abgesehen vom historischen Interesse, auch die mehr und mehr zur Sprache kommende theologische Deutung der Kunst befruchten. Und in diesem Sinne ist die vorliegende Frage, wie der Verfasser zeigt, eine vorzüglich ökumenische.

Die versöhnende Kraft der Musik wird in Zusammenhang gebracht mit der mittelalterlichen Musikauffassung, wie sie Boethius darlegt, und sodann verfolgt im Entstehen der Mehrstimmigkeit. Auf besondere Aufmerksamkeit dürfte der Abschnitt über die wahrhaft ökumenische Weite der Kirchenmusiker alten und neuen Glaubens zur Zeit der Reformation stoßen. Und endlich scheut sich der Verfasser auch nicht, einen kritischen Blick auf die Gegenwart zu werfen, der in mancher Hinsicht zur Besinnung rufen möchte.

Bisher sind erschienen:

- Band 1 Liselotte Höfer, *Ökumenische Besinnung über die Heiligen*
Mit einem Vorwort von Otto Karrer. 68 Seiten. Kartonierte Fr./DM 5.80 (Räber)
- Band 2 Heinrich Ott, *Glaube und Bekennen*
Ein Beitrag zum ökumenischen Dialog. 82 Seiten. Kartonierte Fr./DM 5.80 (Reinhardt)
- Band 3 Raymund Erni, *Das Christusbild der Ostkirche*
Mit einem Geleitwort von Konstantin B. Kallinikos. Mit 8 farbigen Bildern. 82 Seiten. Kartonierte Fr./DM 6.80 (Räber)
- Band 4 Heinrich Ott, *Die Lehre des I. Vatikanischen Konzils*
Ein evangelischer Kommentar. 174 Seiten. Kartonierte Fr./DM 9.80 (Reinhardt)
- Band 5 Otto Karrer, *Die christliche Einheit — Gabe und Aufgabe*
84 Seiten. Kartonierte Fr./DM 5.80 (Räber)

Verlag Friedrich Reinhardt Basel

Theologische Fakultät der Universität Basel

Vorlesungen im Wintersemester 1964/65

Ernst Staehelin, o. Prof.

Als Lektor des Frey-Grynäischen Instituts: Freikirchen und Gemeinschaften (mit persönlicher Fühlungnahme), Sa. 10—12, gr.

Walther Eichrodt, o. Prof.

Erklärung des Propheten Deuterocesaja (Jes. 40—55), Di. Fr. 14—15.

Oscar Cullmann, o. Prof.

Geschichte der Kirche im Mittelalter, Mo. Di. Mi. Do. 9—10.

Erklärung des Galaterbriefs, Mi. Do. 10—11.

Neutestamentliches Proseminar: Erklärung der Apostelgeschichte, Mo. 17—19.

Hendrik van Oyen, o. Prof.

Capita selecta aus der Sozialethik: Biblische Gerechtigkeit und weltliches Recht, Di. 10—11, Mi. 11—12.

Systematisches Seminar: Die Gotteslehre in der modernen Verkündigung, an Hand von: Helmut Gollwitzer, Die Existenz Gottes im Bekenntnis des Glaubens, München, 1963, Do. 17—19.

Philosophiegeschichte für Propädeutiker (Cartesius und seine Zeit), Mi. 10—11.

Bo Reicke, o. Prof.

Erklärung des Matthäusevangeliums, Mo. Di. 9—10.

Erklärung des Epheser- und Kolosserbriefs, Mi. Do. 9—10.

Neutestamentliches Seminar: Gottesreich und Gerechtigkeit im neutestamentlichen Kerygma, Mo. 17—19.

Patristische Lektüre, Di. 20—22.

Ernst Jenni, o. Prof.

Erklärung der Psalmen, Mo. Di. Do. Fr. 11—12.

Alttestamentliches Proseminar: Das Richterbuch, Di. 17—19.

Akkadische Lektüre, Di. 10—11 (verlegbar).

Einführung in das Ugaritische, Mi. 11—12 (verlegbar).

Max Geiger, o. Prof.

Geschichte der Theologie von der Reformation bis zur Gegenwart, Mo. bis Mi. 8—9.

Kirchen- und theologiegeschichtliches Seminar: Die Theologie der Aufklärung (Studium und Interpretation grundlegender Texte), Fr. 17—19.

Theologisches Exerzitium für Doktoranden und Fortgeschrittene: Aufgabe und Methode der Theologie in der Sicht Gerhard Ebelings, Fr. 8—10.

Theologisch-biologisches Seminar: Die Anthropologie Teilhard de Chardins in theologischer und biologischer Beurteilung, gemeinsam mit Prof. A. Portmann, alle 14 Tage (für Hörer aller Fakultäten), Mo. 20—22.

Hans-Joachim Stoebe, o. Prof., d. Z. Dekan.

Einleitung in das Alte Testament, Mo. Di. Do. Fr. 15—16.

Alttestamentliches Seminar: Das Buch Joel, Di. 17—19.

Siegfried Morenz, o. Prof.

Religionsgeschichtliches Kolloquium: Religion als Mutterschoß der Kultur, Mi. 19—21.

Heinrich Ott, o. Prof.

Dogmatik I (Fundamentaltheologie), Mo. Di. Mi. 16—17.

Das theologische Erbe Dietrich Bonhoeffers, Fr. 16—17.

Systematisches Seminar: Das Problem des gegenständlichen und ungegenständlichen Denkens in der zeitgenössischen europäischen und amerikanischen Theologie, gemeinsam mit Prof. *F. Buri*, Mi. 17—19.

Übung: Verhältnis der Theologie zur Sprache, gemeinsam mit Dr. phil. *A. Gass*, Fr. 19.30—21.

Fritz Buri, a. o. Prof.

Die Lehre vom Sein, Do. 16—17.

Systematisches Seminar: Das Problem des gegenständlichen und ungegenständlichen Denkens in der zeitgenössischen europäischen und amerikanischen Theologie, gemeinsam mit Prof. *H. Ott*, Mi. 17—19.

Kolloquium: Kunst und Theologie, alle 14 Tage, Mi. 20—22, pss. et gr.

Werner Bieder, a. o. Prof.

Kursorische Lektüre des 2. Korintherbriefes, Fr. 8—10.

Aus der Geschichte der Basler Mission, gegr. 1815 (für Hörer aller Fakultäten), Mi. 14—15.

Missionswissenschaftliches Seminar: Kirchenunionspläne (Ghana, Nigerien, Australien) und die Erneuerung der Kirche, Di. 17—19 (verlegbar).

Eduard Buess, a. o. Prof.

Homiletisches Seminar I (Grundprobleme der Predigtkonzeption und -gestaltung, Predigten über Evangelien-, Epistel- und alttestamentliche Texte), Mi. 14.15—15.45.

Das hermeneutische Problem des Neuen Testaments III (Auslegung und Verkündigung), Mi. 16—17.

Helene Werthemann, P.D.

Geschichte des christlichen Gottesdienstes, Mo. 14—15.

Interpretation von Kirchenliedern für den Unterricht, gemeinsam mit P.D. Dr. *W. Neidhart*, Mi. 15—16.

Walter Neidhart, P.D.

Methodik des Religionsunterrichts I, Do. 14—15.

Probleme der Seelsorge, Fr. 8—9.

Kolloquium über Probleme der Seelsorge, Fr. 9—10.

Interpretation von Kirchenliedern für den Unterricht, gemeinsam mit P.D. Dr. *H. Werthemann*, Mi. 15—16.

Katechetisches Proseminar, Sa. 8—10.

Max Wagner, Lektor.

Hebräischer Anfängerkurs, Mo. Di. Do. Fr. 11—12.

Repetition der hebräischen Grammatik, Di. Fr. 10—11 (verlegbar).